



# Vereinsnachrichten **DJK Falke** Nürnberg e.V.

*Nr. 218*

*April – Mai – Juni 2013*

## Eine Ära geht zu Ende Generationswechsel bei DJK Falke



Die neu gewählte Vorstandschaft

(v.l.n.r. Manfred Jung, Christian Meisner, Michael Reiser, Berthold Söder, Rosi Freiberger)  
mit dem scheidenden 1. Vorsitzenden Andreas Reindl



# Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage April - Juni

60 Jahre  
Hermann Imhof  
Elfriede Appel

65 Jahre  
Erna Schumm  
Gerhard Haußner

80 Jahre  
Karl Hammer  
Lieselotte Hop



## *Termine*

Mi., 8.5.2013	17:00 Uhr	Erster Sportabzeichen-Abnahmetreff am NGN (siehe auch Seite 11)
Fr./Sa., 7./8.6.2013		Stadtteilfest Gleißhammer im Zeltnerschloss (siehe auch Seite 9)
Sa., 8.6.2013	17:00 Uhr	Sportlerwallfahrt in Hallerndorf
So., 9.6.2013	12:00 Uhr	Stadtteil-Picknick für Menschenrechte (siehe auch Seite 10)
Sa./So., 6./7.7.2013		Familienportfest in Eggolsheim
So., 14.7.2013		Heinrichsfest in Bamberg
Mi., 6.11.2013	18:30 Uhr	Gottesdienst für verstorbene Mitglieder
Fr., 6.12.2013	20:00 Uhr	Adventfeier im Falkesaal

# DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:  
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,  
Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01  
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: [info@djk-falke.de](mailto:info@djk-falke.de)

Bürozeiten: Donnerstag 18 – 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086

Monatliche Beitragssätze:	Erwachsene	13,- EUR
	Kinder bis 14 Jahre	6,50 EUR
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	7,50 EUR
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten,	
	Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	7,- EUR
	Familienbeitrag ab 2 Personen	21,- EUR
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- EUR erhoben.	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

---

---

## Abteilungen und Ansprechpartner

**Cheerleading:** Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt  
☎ 0175 / 59 38 479, [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

**Fußball:** Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg  
☎ 40 36 40, [Fussball@djk-falke.de](mailto:Fussball@djk-falke.de)  
Jugendleiter: Hartmut Vöhlein, ☎ 0173 / 39 26 550

**Gymnastik:** Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 47 18 26

**Handball:** Petra Kockl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf  
☎ 09 135 / 16 17, [Handball@djk-falke.de](mailto:Handball@djk-falke.de)

**Kinderturnen:** Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64

**Nordic Walking:** Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

**Schwimmen:** Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

**Ski:** Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, [Ski@djk-falke.de](mailto:Ski@djk-falke.de)

**Tennis:** Ferdinand Bova, Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44

**Tischtennis:** Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,  
☎ 0174 / 32 36 253, [Tischtennis@djk-falke.de](mailto:Tischtennis@djk-falke.de)

**Volleyball:** Petra Reiser, ☎ 40 32 86

**Wirbelsäulengymnastik:** Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg, ☎ 40 34 83



Liebe Mitglieder der DJK Falke,

am 15.03.2013 hat die DJK Falke in ihrer Jahreshauptversammlung in beeindruckender Art und Weise in einer kurzen Wahl den neuen Vereinsvorstand gewählt. Im Namen der gesamten Verbandschaft bedanke ich mich für das uns in eindrucksvoller Geschlossenheit entgegengebrachte Vertrauen.

Unser besonderer Dank gebührt jedoch unserem bisherigen 1. Vorsitzenden Andreas Reindl und seinem Stellvertreter Wolfgang Rozsypal für ihre verdienstvolle

Arbeit an vorderster Front. Lieber Andreas, du hast unseren Verein durch deine langjährige tatkräftige Leistung geprägt, herzlichen Dank dafür.

Unser Kassier hat die Lage des Vereins als dramatisch, aber nicht hoffnungslos dargestellt. Das ist zum Einen beunruhigend, zum Anderen aber auch reizvoll. Die neue Verbandschaft tritt daher an, in dem Bewusstsein, nicht alles besser, aber vieles anders zu machen. Wir haben die Herausforderung als Team angenommen, weil wir der Meinung sind, Dinge, die sich lohnen, müssen angepackt werden und Falke gehört dazu. Dass es nicht leicht wird, ist wohl allen klar.

Was können und was wollen wir leisten? Im Vordergrund steht die Teamarbeit, das Schaffen neuer Strukturen, Verteilung der Aufgaben und Bündelung von Entscheidungen. Das allein genügt aber nicht. Wir werden unseren „Falkedampfer“ nur dann in ruhige Gewässer fahren, wenn **w i r** und das heißt nicht nur Vorstand oder Abteilungsleiter, sondern jedes einzelne Mitglied dort, wo es etwas für unseren Verein leisten kann, aktiv mitarbeitet. Dazu gehört etwas Eigeninitiative und Unterstützung. Das fordern wir hiermit von Ihnen ein, denn: Der Verein, das sind wir, die Mitglieder und was wir daraus machen.

Persönlich wünsche ich mir, dass wir es gemeinsam schaffen, unseren Verein in eine wirtschaftlich gute und sportlich erfolgreiche Zukunft zu führen, Ihnen allen Gesundheit, Glück und Gottes Segen und sportlich und persönlich eine gute Zeit.

In diesem Sinne, Pack'mers an

**Wolllust**

Katharina Stumpf · Zerzabelshofer Hauptstr. 4 · 90480 Nürnberg  
Tel. 0911-48 990 410 · kontakt@wollwerkstatt-woll-lust.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-12 Uhr; Di, Do, Fr: 15-18 Uhr;  
Mi 14-17:30 Uhr; Sa 10-13 Uhr

[www.wollwerkstatt-woll-lust.de](http://www.wollwerkstatt-woll-lust.de)

**Was Wolle'n Sie mehr?**  
Hochwertige Wolle • Modelle • Zubehör  
und Strickmuster • Kompetente Beratung  
Projektbegleitung • Workshops

**Shop'st Du noch -  
oder strickst Du schon?**

Unser neues Kursangebot  
für Kinder und Erwachsene  
findest Du auf unserer Homepage.

Verabschiedung der langjährigen Vorstandsmitglieder  
Andreas Reindl und Wolfgang Rozsypal  
anlässlich der Jahreshauptversammlung am 15. März 2013

Nach 26 Jahren als 1. Vorsitzender der DJK Falke Nürnberg hat sich Andreas Reindl nicht mehr zur Neuwahl der Vorstandschaft gestellt. Manfred Jung, stellvertretender Vorstand der DJK Falke und Edmund Mauser, 1. Vorsitzender DV Bamberg, würdigten die Verdienste von Andreas Reindl. Er habe sich den vielfältigen Aufgaben immer gestellt und den Verein mit großem persönlichem Einsatz umsichtig geführt. Die Mitglieder und Vorstandskollegen würdigten seine Leistungen mit langanhaltendem Beifall und einem Geschenk.

Lange Jahre hat Wolfgang Rozsypal als zweiter Vorsitzender Andreas Reindl zur Seite gestanden. Wolfgang Rozsypal hatte immer ein offenes Ohr für die Sportler und Funktionäre im Verein und setzte sich für deren Belange ein. Legendär waren seine Auftritte in der Theatergruppe als Mime und Regisseur. Auch als langjähriger Trainer und Abteilungsleiter Handball konnte Wolfgang Rozsypal viele Erfolge erzielen. Als Anerkennung für seine Leistungen wurde ihm von Edmund Mauser das Sportehrenzeichen des DJK Sportverbandes in Silber überreicht.



*Andreas Reindl u. Edmund Mauser*



*E. Mauser, Wolfgang Rozsypal, A. Reindl*

## *Generationswechsel in der Vorstandschaft*

---

Etwa 100 Mitglieder waren in den Falke-Saal gekommen, um dem langjährigen Vorstand Andreas Reindl, der als Höhepunkt seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Jahr 2011 für seine Leistung um den Verein das sogenannte Bundesverdienstkreuz verliehen bekam, einen gebührenden Abschied zu bereiten. Einen Abschied nach insgesamt 31 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit bei der DJK Falke, der sicher noch einige Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit im DJK Diözesanverband in Bamberg folgen werden.

Die Tätigkeiten von Andreas Reindl in der Vorstandschaft der DJK Falke begannen in den Jahren 1970 bis 1972 mit der Funktion des 2. und 1. Kassiers. In den Jahren 1985 und 1986 unterstützte er die damalige 1. Vorsitzende Rosa Rattler als 2. Vorstand, bevor er 1987 mit dem höchsten Posten im Verein dessen Vorsitz übernahm und ihn auch 26 Jahre behalten sollte.

Mit ihm legte auch Wolfgang Rozsypal, der 22 Jahre als 2. Vorstand mit ihm die Geschicke des Vereins lenkte, sein Amt nieder. Sowohl die 26 jährige Amtszeit von Andreas Reindl als 1. Vorsitzender, wie auch die 22 Jahre von Wolfgang Rozsypal als 2. Vorstand sind bei DJK Falke mit Abstand die längste Amtszeit einer Führungsmannschaft.

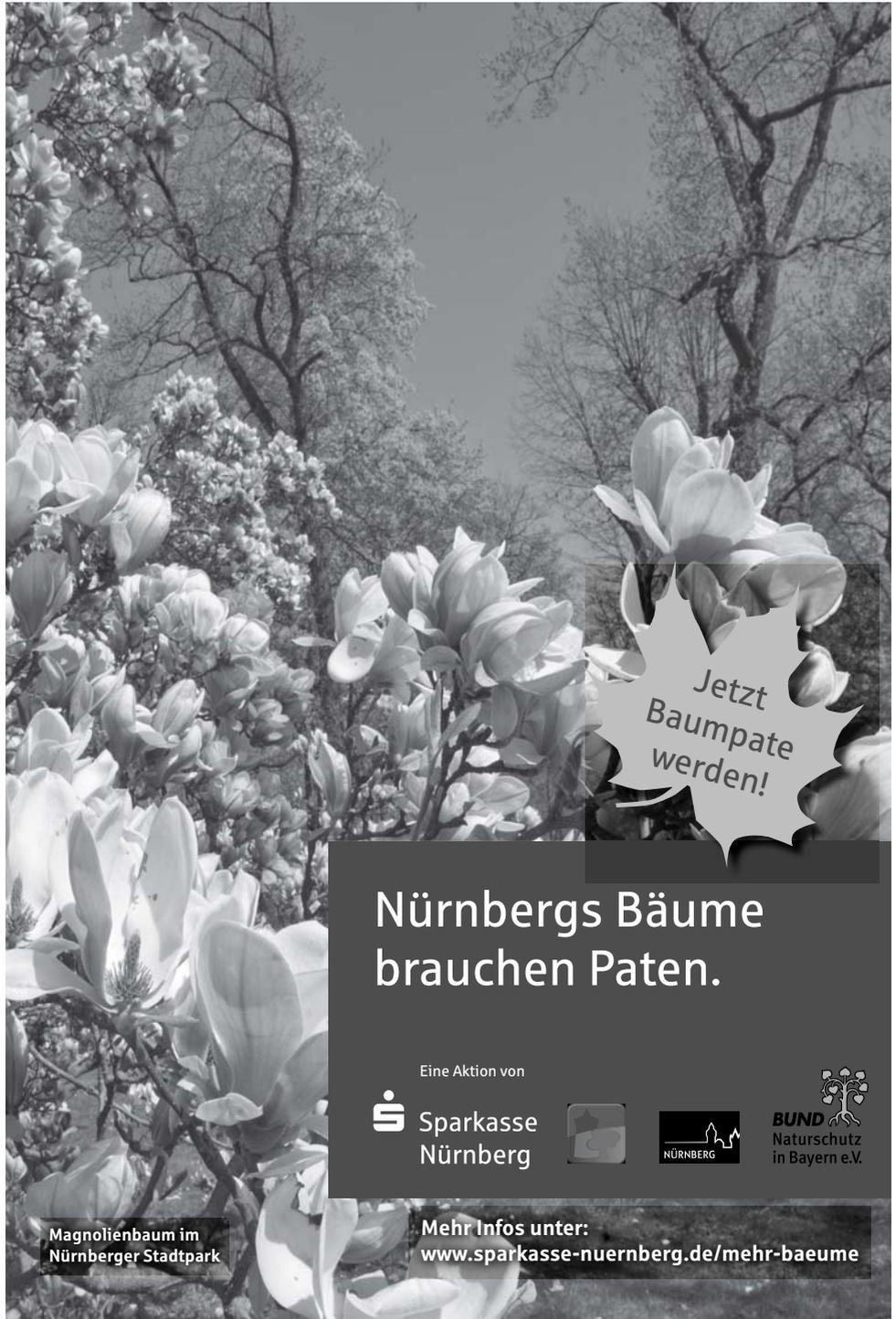
Eine Amtszeit, die schöne Momente, aber auch schwierige Phasen durchlebt hat. Phasen, in denen Andreas Reindl nicht immer als einfacher, gemüthlicher Präsident aufgetreten ist, sich aber zu jeder Zeit und in allen Belangen eingesetzt hat, um das beste für die DJK Falke zu erreichen. Ob es darum ging, den Verein gegenüber Verbänden zu vertreten, nötige Gelder oder Arbeitsmaterialien aufzutreiben oder einfach selbst Hand anzulegen, zu schade war sich Andreas Reindl für keine Arbeit.

Aber es sind nicht nur diese 26 Jahre, für die Andreas Reindl bei der Jahreshauptversammlung geehrt wurde, sondern auch für die 60 jährige Mitgliedschaft, die am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Seine ersten sportlichen Schritte machte er in der Turnabteilung mit dem Geräteturnen. Für die Fußballabteilung war er als Torwart über lange Jahre aktiv. Bereits während seiner aktiven Zeit wurde er zum Fußballschiedsrichter ausgebildet und ist nach dem Ende seiner aktiven sportlichen Zeit immer noch als Schiedsrichter beim Bayerischen Fußballverband tätig.

Nachfolger von Andreas Reindl wurde mit einer Gegenstimme, die mit einem Augenzwinkern von Sohn Max stammte, Michael Reiser. Für ihn beginnt die Amtszeit mit den Herausforderungen mit denen die Sportvereine seit einigen Jahren konfrontiert werden, wie zum Beispiel Mitgliederschwund, sinkende Zuschüsse der öffentlichen Hand, steigende Energie- und Unterhaltskosten usw. Da kann man nur zusammenrücken, mitarbeiten und ein gutes Händchen bei den Entscheidungen wünschen.



*Die beiden scheidenden Vorstände  
Andreas Reindl und Wolfgang Rozsypal  
werden vom Diözesanvorsitzenden  
Edmund Mauser geehrt (v.r.n.l)*



Jetzt  
Baumpate  
werden!

## Nürnberg's Bäume brauchen Paten.

Eine Aktion von

 Sparkasse  
Nürnberg



  
**BUND**  
Naturschutz  
in Bayern e.V.

Magnolienbaum im  
Nürnberger Stadtpark

Mehr Infos unter:  
[www.sparkasse-nuernberg.de/mehr-baeume](http://www.sparkasse-nuernberg.de/mehr-baeume)

## *Spendenaufruf von Kassier Berthold Söder*

In der letzten Jahreshauptversammlung habe ich darauf hingewiesen, dass der Verein sich um weitere Finanzierungsquellen bemühen muss, um die anstehenden finanziellen Belastungen zu stemmen.

In diesem Sinne wurde eine Beitragserhöhung rückwirkend ab 1.1.2013 beschlossen. Ich bitte Sie, soweit Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben um Kontendeckung, ansonsten um nachträgliche Überweisung des noch offenen Betrages. Eine Aufstellung des bisherigen und des künftigen Betrages ist im Anschluss abgedruckt.

Aber auch die Beitragserhöhung wird nicht ausreichen, um die anstehenden Ausgaben gerade im sportlichen Bereich abzudecken. So fehlen uns noch ca. 12.000 EUR für die Sanierung des Hartplatzes aber auch 3000 EUR für eine Trainingsbahn für die Cheerleader.

Die Vorstandschaft regt deshalb an, bei den Mitgliedern Spenden einzuwerben, die im sportlichen Bereich verwendet werden. Gerne senden wir jedem Spender eine Aufstellung der Mittelherkunft und Mittelverwendung der letzten Jahre zusammen mit der Spendenquittung zu. Mit der Spendenquittung kann der Spender den Betrag in seiner Steuererklärung steuermindernd geltend machen.

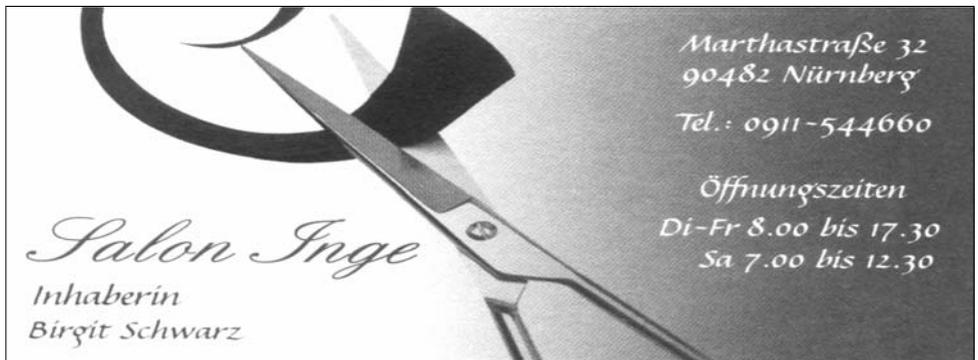
Außerdem wird der laufende Spendenstand auf unserer Homepage veröffentlicht.

In diesem Zusammenhang greifen wir einen Vorschlag aus den Reihen der Mitglieder auf. Danach können passive Mitglieder, die es sich leisten können, den vollen Beitrag für Aktive zahlen und erhalten für die Differenz zum Passivbeitrag eine Spendenbescheinigung.

### *Übersicht Mitgliedsbeiträge*

Beitragsgruppe	Beitrag alt	Beitrag neu
Erwachsene	10 EUR	13 EUR
Kinder bis 14 Jahre	5 EUR	6,50 EUR
Jugendliche von 14-18 Jahre	6 EUR	7,50 EUR
ermäßigter Beitrag für Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten, Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre (gegen Nachweis)	6 EUR	7 EUR
Familienbeitrag (Ehepaare, Familien u. Alleinerziehende mit allen minderjährigen Kindern)	17 EUR	21 EUR

Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5 EUR erhoben.



*Marthastraße 32  
90482 Nürnberg  
Tel.: 0911-544660*

*Öffnungszeiten  
Di-Fr 8.00 bis 17.30  
Sa 7.00 bis 12.30*

*Salon Inge*  
Inhaberin  
Birgit Schwarz

Herzliche Einladung zum  
**Stadtteilstfest Gleißhammer**  
**im Zeltnerschloss am 7. und 8. Juni**

**Mit tollem Programm an beiden Tagen**  
**Freitag 7. Juni ab 18:00 Uhr**

**Bläsergruppe des Martin Behaim Gymnasium New Crunsty Monsters**  
**Samstag 8. Juni ab 15:00 Uhr**

**verschiedene Gruppen aus dem Stadtteil bringen Darbietungen und**  
**Musikakts ab 20:00 Uhr**

**Blue Lemon**, die Kultband mit Musik zum Tanzen und zuhören

**Für allerlei kulinarische Genüsse ist bestens gesorgt**  
**Mitglieder der DJK Falke Nürnberg werden Euch mit frischen**  
**Bratwürsten und Steaks vom Holzkohlegrill verwöhnen**

**Das Stadtteilstfest – Team freut sich auf Euren zahlreichen Besuch**

***PS: für den Auf- und Abbau sowie zum Grillen werden noch Helfer***  
***benötigt, bitte bis 13. Mai bei Petra melden : Tel: 09135 / 1617***



# SchusterDruck

**IHRE DRUCKEREI IN EIBACH**

Castellstraße 10  
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28  
Fax 0911 642 68 27  
info@schusterdruck.de  
www.schusterdruck.de



Die Vorstandschaft und die Mitglieder des TVG haben sich in ihrer JHV faktisch gegen eine Fusion ausgesprochen. Eine Abstimmung über die Fusion konnte aus juristischen Gründen jedoch nicht durchgeführt werden.

Der Vorstand der DJK Falke hat aufgrund dieser Sachlage, die sich schon nach den letzten Verhandlungsrunden aufgrund der ablehnenden Haltung der Vorstandschaft des TVG abzeichnete, beschlossen, die Fusionsverhandlungen von Seiten der DJK nicht mehr aktiv zu betreiben.

Daher ist in absehbarer Zeit mit keiner außerordentlichen Hauptversammlung der DJK Falke zu rechnen.

M.J.

# Großes gemeinsames Stadtteil-Picknick für Menschen- rechte

Sonntag, 9. Juni 2013  
in der Scharrerstraße



12 Uhr

## Feierliche Eröffnung

im Anschluss Spiel- und Malaktionen  
für Kinder und Musik entlang der Tafel

16 Uhr

## Gleißhammer ist bunt!

Gemeinsamer Fototermin im Scharrerschulhof

Bänke und Tische stehen bereit, für den ge-  
deckten Tisch sorgen Sie. Versorgung ist auch  
an Essens- und Getränkeständen möglich.

Setzen Sie ein Zeichen für Mitmenschlichkeit,  
Toleranz und gegenseitigen Respekt.

Kommen Sie zusammen mit Ihren  
Nachbarinnen und Nachbarn.

Organisiert vom \*KidS- Arbeitskreis  
(Kinder im Stadtteil).

Nähere Informationen erhalten Sie  
unter Tel. 01 60-96 65 93 06 oder  
E-Mail: [theresia-aschemann@freenet.de](mailto:theresia-aschemann@freenet.de)



Menschenrechtsbüro  
Human Rights Office

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



## Sportabzeichenabnahme

Das Deutsche Sportabzeichen feiert 2013 seinen 100. Geburtstag! Aus diesem Anlass wurden die Disziplinen und Anforderungen aktualisiert. Ziel ist es möglichst vielen Sportlerinnen und Sportlern je nach Fitnessgrad die Erreichung eines Sportabzeichens zu ermöglichen.

Das Deutsche Sportabzeichen wird nun je nach erzielten Leistungen jährlich in Gold, Silber oder Bronze verliehen. Leistungen werden in vier Gruppen gefordert: Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination. Für das Schwimmen wird nur noch ein Nachweis gefordert.

Die geforderten Leistungen sind wie bisher je Altersgruppe unterschiedlich. Die neuen Übersichten dazu sind auf unserer Homepage ([www.djk-falke.de](http://www.djk-falke.de)) eingestellt und können natürlich auch bei den Sportabzeichenprüfern nachgefragt werden (Tel. 0171 7818931).

Die Abnahme der Disziplinen ist kostenlos und auch für Nichtmitglieder möglich.

**jeweils Mittwoch ab 17:00 Uhr**

**08. Mai und 22. Mai**

**12. Juni und 26. Juni**

**10. Juli und 24. Juli**

**Nach telefonischer Absprache können auch Zusatztermine vereinbart werden.**

*Gerhard, Andreas, Manfred*



**Jetzt noch einfacher:**

Rufen Sie an, mailen oder faxen Sie uns Ihre Bestellung. Der schnelle Botendienst Ihrer GOLDBACH-APOTHEKE bringt Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause oder an Ihren Arbeitsplatz.

**Montag - Freitag  
8.00 - 19.00 Uhr  
Samstag  
8.00 - 14.00 Uhr**

**GOLDBACH -  
APOTHEKE**

ZERZABELSHOFSTR. 25  
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47  
TELEFAX 09 11/46 77 47

[www.goldbach-apo.de](http://www.goldbach-apo.de)  
[info@goldbach-apo.de](mailto:info@goldbach-apo.de)

gerne für Sie da...



**GOLDBACH -  
APOTHEKE Zabo**

ZERZABELSHOFER HAUPTSTR. 22  
90480 NÜRNBERG

TELEFON 0911/48 08 38 30  
TELEFAX 0911/48 08 37 10

[www.goldbach-apo.de](http://www.goldbach-apo.de)  
[info@goldbach-apo-zabo.de](mailto:info@goldbach-apo-zabo.de)

Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

## Bericht des 1. Vorsitzenden zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

erfreulicherweise ist unser Mitgliederbestand von 600 auch im letzten Jahr konstant geblieben, was nicht heißt, dass wir uns auf Lorbeeren ausruhen können. Wir müssen versuchen, unseren Mitgliederbestand zu erhöhen. Bitte, tragen auch Sie zu einer Aufstockung der Zahlen bei, indem Sie auf Bekannte und Freunde zugehen und für unseren Verein werben!

Im letzten Vereinsjahr ging es bei uns sehr turbulent zu. So mussten wir einen Wirtswechsel verkraften, der uns ein Defizit von rund 22.000 EUR bescherte. Diese Forderungen haben wir selbstverständlich beim Insolvenzverwalter geltend gemacht. Jedoch ist die Aussicht auf Erfolg sehr gering. Der Neueinstieg der Wirtin Frau Michou gestaltete sich anfangs sehr positiv, was jedoch ab Oktober sehr nachgelassen hat, denn die Besucherzahlen in der Gaststätte gingen sehr stark zurück, so dass kaum ein Umsatz erwirtschaftet werden konnte. Dies bedeutet, dass auch hier Zahlungsschwierigkeiten entstanden sind. Da wir weiterhin eine Wirtin behalten wollten, mussten wir finanzielle Zugeständnisse machen. Derzeit sieht es so aus, dass der Verein auf Mieteinnahmen verzichten muss, jedoch alle Energiekosten, die sehr hoch sind, von der Pächterin getragen werden. Es ist zu hoffen, dass diese sog. „Saure Gurken Zeit“ sehr schnell überwunden wird und unser Vereinslokal wieder einen guten Namen hat und auch Besucherstürme verzeichnen kann. Über die weiteren finanziellen Verhältnisse wird unser Kassier Herr Berthold Söder in seinem Bericht besonders eingehen.

Auch im kommenden Jahr kommen erhebliche finanzielle Anstrengungen auf uns zu, um notwendige Reparaturen schultern zu können. So steht die Erneuerung der gesamten Heizungsanlage mit zirka 65.000 EUR an. Diese Kosten kann der Verein selbstverständlich aus heutiger Sicht nicht schultern, und wir haben deshalb den Leiter der erzbischöflichen Bauabteilung Herrn Schwab zu einem Gespräch zu uns eingeladen. Hier konnten wir sehr deutlich machen, wie die finanzielle Situation des Vereines aussieht. Denn weitere finanzielle Belastungen sind nicht mehr tragbar, zudem wir in den letzten 26 Jahren rund 1,5 Millionen Euro aus Eigenmitteln aufgebracht haben, um Umbauten, Renovierungen und Neubauten zu bezahlen. Herr Schwab wird sich für uns einsetzen, um diese Baumaßnahmen zu übernehmen. Auch ich werde bei entsprechenden Vorstellungen im Ordinariat auf diesen Umstand, der nicht mehr tragbar ist, hinweisen und dafür kämpfen, dass eine Lösung für uns gefunden wird.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen, Übungsleitern und Mitgliedern der Vorstandschaft für das mir in den letzten 26 Jahren als Vorstand entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung. Ganz besonders bedanke ich mich bei Herrn Wolfgang Rozsypal, der mich 21 Jahre lang als 2. Vorstand in allen Belangen unterstützt hat.

Liebe Mitglieder, heute stehen wiederum Neuwahlen auf der Tagesordnung. Ich werde nach 31 Jahren in der Verantwortung des Vereines nicht mehr zur Wahl antreten, und ich bitte Sie, die neue Vorstandschaft tatkräftig zu unterstützen.

*Ihr Andreas Reindl*

Protokoll der 82. Jahreshauptversammlung  
der DJK Falke Nürnberg e.V. am 15. März 2013

**Ort:** Vereinshaus, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg

**Anwesende:** 95 stimmberechtigte Mitglieder laut Anwesenheitsliste

**Sitzungsbeginn:** 19.<sup>30</sup> Uhr

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der 81. Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen und der Jugendleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beitragsanpassung
9. Fusion mit dem TV Glaishammer (Sachstand)
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen und Bestätigungen
12. Behandlung eingegangener Anträge

## **Zu Punkt 1 (Eröffnung und Begrüßung):**

Der 1. Vorsitzende Andreas Reindl eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Besonders begrüßt er unser Ehrenmitglied Dr. Otto Reiser, sowie den **Diözesanvorsitzenden Edmund Mauser**. Unseren Geistlichen Beirat Pfarrer Georg Schneider kann Hr. Reindl erst um 20.40 Uhr begrüßen. Herr Reindl bittet die Versammelten, sich von den Plätzen zu erheben u. unserer Verstorbenen zu gedenken. Das sind: Gerhard Osterrieder, Heinz Eichenmüller und Edwin Kamm. Herr Reindl erklärt, dass die Jahreshauptversammlung durch die Ankündigung in den Vereinsnachrichten Nr. 217 Heft 1/2013 ordnungsgemäß einberufen wurde. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Nun übergibt Herr Reindl die Leitung der Versammlung an den 2. Vorsitzenden Manfred Jung.

## **Zu Punkt 2 (Ehrungen):**

Für **25-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunden der DJK und des Vereins, die Treuenadeln der DJK in Silber, Lieselotte Rottner, Theresia Aschemann und Clemens Freiberger.

Für **40-jährige Mitgliedschaft** erhalten die Ehrenurkunden der DJK und des Vereins, die Treuenadeln der DJK in Gold, Emma Schmidberger, Max Bauer, Burghard Lindner, Karlheinz Bauer, Hans Neumann und Michael Reindl.

Für **50-jährige Mitgliedschaft** erhält die Ehrenurkunde der DJK und des Vereins, die Treuenadel der DJK in Gold, Hildegard Götz

Für **60-jährige Mitgliedschaft** erhält Andreas Reindl die Ehrenurkunde des Vereins. Die Urkunde der DJK überreicht Edmund Mauser persönlich. Er betont, dass der Jubilar 1985 und 1986 als Stellvertreter und seit 1987 als 1. Vorsitzender den Verein stets mit Tatkraft und Umsicht geführt hat. Manfred Jung erklärt in seiner Dankesrede, dass Andreas Reindl im Verein als Torwart, Kassier und Vorstand tätig war und als Verbandsschiedsrichter und Sportabzeichenprüfer immer noch tätig ist.

## Jahreshauptversammlung

Eine besondere Ehrung erfährt Wolfgang Rozsypal. Herr Mauser verliest den Text der Urkunde: Der DJK Sportverband verleiht durch den Diözesanverband Bamberg das DJK Sportehrenzeichen in Silber für hervorragende langjährige Leistungen an Wolfgang Rozsypal.

### Zu Punkt 3 (Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung):

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde in den Vereinsn. 2/2012 Nr. 214 abgedruckt u. Abschriften wurden zur Einsichtnahme verteilt. Gegen die Abfassung des Protokolls werden keine Einwände erhoben.

### Zu Punkt 4

#### Bericht des 1. Vorsitzenden:

Die Mitgliederzahl von 600 ist konstant geblieben. Im letzten Jahr mussten wir einen Wirtewechsel verkraften, der uns ein Defizit von 22.000,- EUR bescherte. Der Neueinstieg der Wirtin Julia Michou war positiv. Ab Oktober haben aber die Besucherzahlen stark nachgelassen, sodass wir finanzielle Zugeständnisse machen mussten.

Wir erwarten, dass die „Saure Gurkenzeit“ bald überwunden ist. Im kommenden Jahr steht die Erneuerung der Heizanlage mit ca. 65.000,- EUR an. Wir hoffen, dass diese Baumaßnahmen von Bamberg übernommen werden. Herr Reindl dankt allen, die ihn in den letzten 26 Jahren unterstützt haben, namentlich besonders bei Herrn Wolfgang Rozsypal. Herr Reindl bittet alle Mitglieder, die neue Vorstandschaft tatkräftig zu unterstützen..

**Bericht des Kassiers** Kopien des Kassenberichtes liegen zum Mitnehmen bereit. Herr Söder projiziert die Zahlen vergrößert an die Wand. Er erklärt, dass wir das Jahr 2012 mit einem Minus von 32.000,- EUR abgeschlossen haben. Dies hat seine Prognosen bei weitem übertroffen. Die Beitragserhöhung ist dringend nötig, sowie auch rigoroses Sparen.

**Bericht der Revisoren:** Am 21.2.2013 haben Manfred Röhrig und Peter Wittmann im Geschäftszimmer des Vereinsheimes in Anwesenheit des Kassiers Berthold Söder die Revision für das Jahr 2012 durchgeführt.

Die Prüfung erstreckte sich insbesondere auf folgende Punkte: Barkasse, Abstimmung der Bank- und Kassenkonten mit den Kontoauszügen, Verprobung und Abstimmung des Kassenberichtes für 2012, Abzeichnung und Genehmigung der Zahlungsvorgänge und

Gaststätte

# Falke-Saal

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg  
Telefon 43 45 36 66 - Mobil 0175 / 277 36 23

seit August unter neuer Wirtin und mit fränkischer Küche  
Ein Besuch lohnt sich immer

fränkische Küche  
schattiger Biergarten

vollautomatische Kegelbahn

Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art  
(für ca. 40 und 60 Personen)

Saal für Festlichkeiten etc. (für ca. 350 Personen)

geöffnet:

Dienstag - Freitag 15 - ? Uhr

Samstag & Sonntag 10 - ? Uhr

warme Küche: durchgehend bis 22 Uhr

Montag Ruhetag

Sonntag und Feiertag ist Bratentag!

Auf Ihren Besuch freut sich Julia Michou mit Team

Belegprüfungen. Einsichtnahme in die Protokolle der Vorstandssitzungen 2012 und Entwicklung der Darlehensstände zum 31.12.2012. Unsere Forderungen gegenüber dem früheren Gastwirt belaufen sich auf rund 22.000,- EUR. Mit einem auch nur teilweisen Eingang dieser Forderungen ist nicht mehr zu rechnen. Zurzeit und wohl auch künftig ist mit Einnahmen aus Verpachtung nur noch in geringem Umfang zu rechnen. Um wieder eine solide Finanzlage des Vereins zu gewährleisten ist sowohl eine Beitragserhöhung als auch eine künftige Reduzierung der Ausgaben unumgänglich. Die Revision ergab insgesamt keine Beanstandungen. Eine ordnungsgemäße Kassenführung wird bestätigt.

**Zu Punkt 5** (Kurzberichte der Abteilungen):

**Cheerleader:** Die Abteilung besteht aus 3 Gruppen, 32 Seniors, 20 Juniors und 15 Bambinis. Die Blue Diamonds Cheerleader hatten ein erfolgreiches Jahr. Bei Meisterschaften wurden immer wieder gute Ergebnisse erzielt. Kürzlich hat eine Gruppe der Seniors sogar den Titel des Süddeutschen Meisters geholt und hofft auf die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

**Fußball:** Die Damenmannschaft hat in der Kleinfeldliga B die Meisterschaft erreicht. Die 1. Mannschaft hat nach 22 Jahren den Aufstieg in die Kreisliga geschafft und schlägt sich gut. Die 2. Mannsch. steht auf Platz 6

**Fußballjugend:** Die A- und B- Jugend bilden Spielgemeinschaften mit Zabo Eintracht. Eine C-Jugend konnte nicht gemeldet werden. Die D-Jugend musste im Herbst abgemeldet werden. Im Kleinfeldbereich spielen zwei E-, eine F- und ganz neu eine G-Jugend (ab 5 Jahre).

**Gymnastik:** Es gibt Gymnastikstunden für Frauen und für Senioren.

**Handball.** Auch im vergangenen Jahr ist es nicht gelungen eine Mannschaft zu akquirieren.

**Kinderturnen:** Geturnt wird in zwei Gruppen. Seit ca. 2 Jahren ist ein autistisches Kind mit Betreuerin

mit viel Freude dabei. Der Kinderfasching war sehr erfolgreich.

**Nordic Walking:** Die Gruppe läuft bei jedem Wetter und freut sich über jeden Neuzugang.

**Schwimmen:** Alle Mitglieder dürfen ins Altenfurter Hallenbad zum Schwimmen kommen.

**Ski:** Die Skigymnastik findet das ganze Jahr über statt.

**Tennis:** Die Mitglieder spielen im Sommer im Freien und im Winter in der Halle.

**HW** | **HUGO WÄLLISCH**  
Gegründet 1880 Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung  
von sanitären  
Anlagen und Gasheizungen  
Bauflaschnerei und  
Rohrreinigungsdienst

**Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149**

**Inh. Frank Wällisch**  
Hintere Cramergasse 19  
90478 Nürnberg  
Telefon (0911) 46 53 84  
Fax (0911) 46 95 20  
E-Mail: [info@hugo-waellisch.de](mailto:info@hugo-waellisch.de)  
Internet: [www.hugo-waellisch.de](http://www.hugo-waellisch.de)

## *Jahreshauptversammlung*

---

**Tischtennis:** Die Verbandsrunde läuft ausgezeichnet. Die Spieler hoffen heuer in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen.

**Volleyball:** Die Volleyballer trainieren freitags um 20 Uhr im NGN, wünschen sich aber einen anderen Hallentermin.

**Wirbelsäulengymnastik:** Die 4 Kurse waren wieder gut besucht.

**Zu Punkt 6** (Aussprache zu den Berichten): Es erfolgten keine Wortmeldungen.

**Zu Punkt 7** (Entlastung des Vorstandes): Herr Freiburger stellt den Antrag, dem Vereinsvorstand die Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

**Zu Punkt 8:** (Beitragsanpassung): Über die dringend nötige Beitragsanpassung wurde schon in den Vereinsnachrichten informiert. Der Monatsbeitrag soll sich wie folgt erhöhen:

- Erwachsene von 10 EUR auf 13 EUR,
- Kinder bis 14 Jahre von 5 EUR auf 6,50 EUR,
- Jugendliche von 14 – 18 Jahre von 6 EUR auf 7,50 EUR,
- ermäßigter Beitrag für Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten, Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre (gegen Nachweis) von 6 EUR auf 7 EUR
- Familienbeitrag (Ehepaare, Familien u. Alleinerziehende mit allen minderjährigen Kindern) von 17 EUR auf 21 EUR.
- Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5 EUR erhoben.
- Die Beitragsanpassung wird beschlossen mit 93 Ja-Stimmen, 2 Nein- Stimmen und 0 Enthaltungen.

**Zu Punkt 9:** Fusion mit dem TV Glaishammer (Sachstand): Die Verhandlungen sind abgeschlossen. Die Entscheidung liegt bei den Mitgliedern beider Vereine. Der TVG ist noch nicht so weit, um bei seiner Jahreshauptversammlung im April eine Abstimmung herbeizuführen. Dies kann erst bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung geschehen, auf die wir in diesem Jahr noch hoffen. Wenn bei Glaishammer eine positive Abstimmung erfolgt ist, dann können auch wir eine Versammlung zum Zwecke der Abstimmung einberufen. Ein voraussichtlicher Verschmelzungstermin verschiebt sich damit bis 2014.

Der neue Vereinsname soll lauten: DJK TV Glaishammer Falke.

**Zu Punkt 10:** (Bildung eines Wahlausschusses) Auf Vorschlag der Versammlung werden Dr. Michael Reindl, Hans Freiburger und Christian List in den Wahlausschuss berufen. Herr Dr. Reindl übernimmt den Vorsitz und wird die Neuwahlen durchführen.

**Zu Punkt 11:** (Neuwahlen und Bestätigungen) 95 wahlberechtigte Vereinsmitglieder sind in die Anwesenheitsliste eingetragen. Gegen den Vorschlag, die Abstimmung durch Handzeichen durchzuführen gibt es keine Einwände.

Vor der Wahl stellen sich die Kandidaten vor:

**Michael Reiser:** Er ist Richter, seit 46 Jahren Vereinsmitglied, verheiratet und hat 3 Kinder.

**Manfred Jung:** Er ist seit 47 Jahren Vereinsmitglied und war bisher 3. Vorstand.

**Christian Meisner:** Von Beruf ist er Architekt und erst seit kurzem Vereinsmitglied. Sein Sohn spielt seit 11 Jahren Fußball bei DJK Falke.

In den Vorstand werden folgende Personen gewählt:

## Jahreshauptversammlung

<b>Kandidat</b>		<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enth.</b>
1. Vorstand:	Michael Reiser	93	1	1
2. Vorstand:	Manfred Jung	95	0	-
3. Vorstand:	Christian Meisner	93	1	1
1. Kassier:	Berthold Söder	93	1	1
2. Kassier:	N.N. (kein Kandidat)	-	-	-
Schriftführerin:	Rosi Freiberger	95	-	-
Pressewart:	Christian Freiberger	94	-	1
Revisoren:	Manfred Röhrig	95	-	-
	Peter Wittmann	95	-	-
Schiedsgericht:	Josef Reiser	95	-	-
	Karl Hammer	95	-	-
	Michael Feldkirchner	94	-	1
Geistl. Beirat:	Pfarrer Georg Schneider		Ist bestätigt	

Alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Der scheidende Vorstand Andreas Reindl spricht nochmals allen seinen Dank aus, wünscht dem neu gewählten Vorstand eine glückliche Hand und sagt „leise Servus“. Der neu gewählte 1. Vorstand bedankt sich beim Wahlausschuss und beim bisherigen Vorstand. Michael Reiser erklärt, dass er kein bequemer Vorstand sein wird, sondern von allen Mitgliedern aktive Mitarbeit fordert, denn „der Verein sind wir alle“. Er will Falke in eine gute Zukunft führen. Anschließend übergibt Herr Reindl die Sitzungsglocke an den neuen 1. Vorstand.

**Zu Punkt 12:** (Behandlung eingegangener Anträge):

Innerhalb der gesetzten Frist ist beim Vorstand kein Antrag eingegangen.

Um 21.25 Uhr schließt der neu gewählte 1. Vorsitzende Michael Reiser die Versammlung.

Andreas Reindl  
1. Vorsitzender

Michael Reiser  
1. Vorsitzender nach Neuwahl

Rosi Freiberger  
Schriftführerin



# Sanitär Heizung

mehr Spaß im Bad

**Roland Fischer**

Waldluststr. 44 - 90480 Nürnberg  
0911 - 42 46 863 - 0175 - 52 17 864  
rolandfischer70@gmx.de

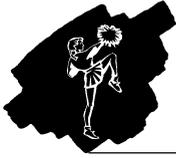
Badrenovierung - Kundendienst Sanitär - Kundendienst Heizung  
Wartung - Reparaturen - Heizungsanlagen - Rohrmontage  
Fertigmontage - und vieles mehr ....!

# Jahreshauptversammlung

## Kassenbericht vom 01.01. bis 31.12.2012

Bezeichnung	Prognose alt	Jahr	Prognose neu	Bezeichnung	Prognose alt	Jahr	Prognose neu
<b>Einnahmen</b>				<b>Ausgaben</b>			
<b>Ideeller Bereich</b>							
Beiträge	42000	41799	51.000	Abgaben Land.sportv./Fachverb.	6.400	7.369	8.000
Spenden	2000	1109	1.100	Benutzergebühr, Sportplatz	5.200	6.105	6.000
Zuschüsse	15000	20246	17.000	Budgetzahlungen	7.700	7.942	8.000
Handballkasse			2.000	Büromaterial	1.200	262	300
				Energiekosten	7.500	10.772	12.000
				Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	1.500	314	300
				Grundabgaben	7.300	8.721	9.000
				Pacht St. Kunigund	352	352	352
				Personalkosten	16.000	14.225	16.000
				Porto/Telefon/Internet	2.600	2.334	2.400
				Rep. Sportgelände	13.000	18.228	5.000
				sonstige Kosten	4.500	7.313	7.000
				Sportgeräte		0	0
				Vereinszeitung	2.500	2.129	2.200
				Versicherungen	1.200	1.591	1.600
<b>Summe Ideeler Bereich</b>	<b>59.000</b>	<b>63.154</b>	<b>71.100</b>		<b>76.952</b>	<b>87.657</b>	<b>78.152</b>
<b>Zweckbetriebe</b>							
Kursgebühren	1500	1845	1.900	Bewirtung	100	109	150
				Fahrkosten	1.400	1.680	1.700
				Gesellige Veranstaltung	500	572	500
<b>Summe Zweckbetriebe</b>	<b>1500</b>	<b>1845</b>	<b>1900</b>		<b>2000</b>	<b>2361</b>	<b>2350</b>
<b>Vermögensverwaltung</b>							
Bandenwerbung	1100	700	700	Aufwend_Vermögensverw	3000	7.519	7.500
Erlöse aus Kegelbahnen	1500	1092	1.100	Kosten Wertpapierverwaltung	0	0	0
Garagenmiete	3240	3240	3.240	Reparaturen, Instandhaltung	15.000	14.978	6.000
Inserate	1800	1537	1.500	Steuern	0	0	0
Pachteinnahmen	12000	10964	0	Zinsaufwand u. Kontogeb	408	408	408
Sonstige Einnahmen	1000	448	500				
Zinserträge	500	233	200				
<b>Summe Vermögensverwaltung</b>	<b>21.140</b>	<b>18.214</b>	<b>7.240</b>		<b>18.408</b>	<b>22.905</b>	<b>13.908</b>
<b>Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe</b>							
Einn. a. geselligen Verantst	1.135	3.071	500	Kosten f. gesell. Veranstaltungen	1.786	5.126	500
<b>Summe Wirtsch. Geschäftsbetr.</b>	<b>1.135</b>	<b>3.071</b>	<b>500</b>		<b>1.786</b>	<b>5.126</b>	<b>500</b>
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>82.775</b>	<b>86.284</b>	<b>80.740</b>		<b>99.146</b>	<b>118.049</b>	<b>94.910</b>
<b>Forderungen</b>							
				<b>Verbindlichkeiten</b>			
nicht bezahlte Mitgliedsbeiträge			0	BLSV		5004	
Forderungen aus Vermietungen		21771		Bierminderlieferung		0	
gewährtes Darlehen		0		Drohverluste aus Bierminderl.		14502	
<b>Summe Forderungen:</b>		<b>21.771</b>		<b>Summe Verbindlichkeiten:</b>		<b>19.506</b>	
<b>Bestände:</b>							
Kasse I		457					
Kasse II		0					
Liga Bank 105121086		892					
Liga Bank 5121086		410					
Liga Bank 5505121086 Rücklagenkonto		151					
Liga Bank7045121086 Zweckgeb. Rücklagen		14664					
<b>Summe Bestände:</b>		<b>16.574</b>					

Aufgestellt: Berthold Söder, 4.3.2013



# Cheerleading

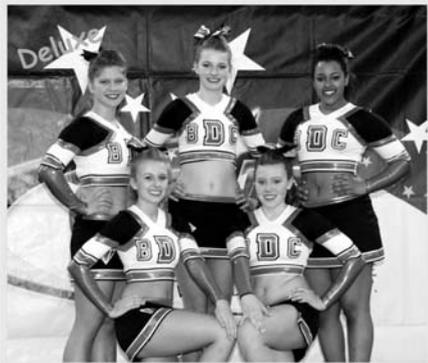
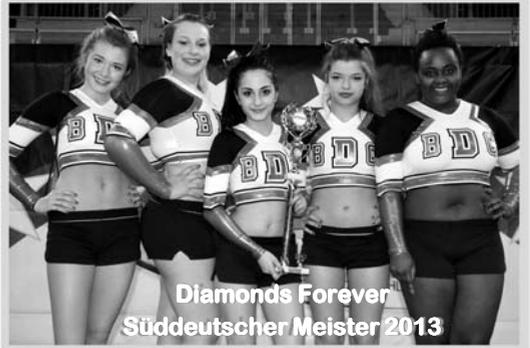
Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt  
☎ 0175 / 59 38 479, Email: [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

## Erfolgreiche Teilnahme aller Teams der Blue Diamonds Cheerleader bei der RM Süd 2013 in Neu-Ulm

Am 10.03.2013 fuhren die Blue Diamonds Cheerleader wie bereits im letzten Jahr nach Neu-Ulm zur RM Süd 2013.

Wir präsentierten uns mit drei Teams.

Den Anfang machten unsere Diamonds Forever im Senior Allgirl Groupstunt. Sie zeigten ein tolles, fehlerfreies Programm und wurden mit großer Freude mit dem 1. Platz belohnt. Sie sind daher Süddeutscher Meister im Senior Allgirl Groupstunt. Echt klasse gemacht Mädels =>



Auch die Diamonds Deluxe traten im Senior Allgirl Groupstunt an und zeigten ebenfalls ein tolles, fehlerfreies Programm und konnten ebenfalls einen super 4. Platz mit nach Hause nehmen. Mädels einfach geil =>

# S

# SCHÜTTLER

BAUBESCHLÄGE

GERÜSTBAU

TEL. (0911) 94 64 730

[www.schuettler-baubeschlaege.de](http://www.schuettler-baubeschlaege.de)

[www.schuettler-geruestbau.de](http://www.schuettler-geruestbau.de)



Nicht zu vergessen sind unsere Juniors, die im Junior Allgirl Level 3 angetreten sind. Sie zeigten ein super tolles, leider nicht ganz fehlerfreies Programm. Dennoch konnten sie an ihren Erfolg vom letzten Jahr anknüpfen und erreichten einen super guten 4. Platz und das von 14 Startern(!). Einfach klasse, ihr habt hart gearbeitet, viel im letzten Jahr dazu gelernt und konntet wieder eine gute Platzierung mit nach Hause nehmen. Ihr seid klasse!! Macht weiter so!



### **Diamonds Deluxe und Diamonds Forever qualifizieren sich für die Deutsche Cheerleading Meisterschaft 2013**

Eine ganz besondere Nachricht erreichte uns Ende März nach der letzten Regionalmeisterschaft, der RM West. Zwei unserer Teams, Diamonds Forever und Diamonds Deluxe, haben sich im Senior Allgirl Groupstunt für die Deutsche Cheerleading Meisterschaft qualifiziert und fahren am 08.06.2013 nach Bonn, um noch einmal ihr Bestes zu geben und gegen die Besten Teams Deutschlands anzutreten.

Nun heißt es weiter arbeiten und die Programme für die Deutsche Meisterschaft noch einmal zu verbessern. Wir freuen uns schon sehr auf die Deutsche Meisterschaft in Bonn.

### **Duathlon Ansbach**

Am vergangenen Wochenende halfen unsere Seniors bei dem Duathlon Ansbach als Streckenwart aus und hielten die Radstrecke für die Radfahrer frei. Aber ganz ohne Cheerleading können unsere Mädels dann doch nicht und zeigten am Ende noch spontan eine Einlage und bauten eine Pyramide auf. ;-)





# Fußball

Abteilungsleiter: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg

☎ 0911 / 40 36 40, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

## 1. und 2. Mannschaft

Nach dem überraschend langen Winter (der nur eine suboptimale Vorbereitung mit viel Laufen und wenig Fußball zuließ) ging es für beide Mannschaften gleich um die Wurst. Die zweite Mannschaft hatte gleich zwei Spitzenspiele gegen die Tabellenführer SV Großweismannsdorf-Regelsbach und SSV Elektra II Hellas vor der Brust. Bei 6 Punkten aus diesen beiden Spielen wäre man mittendrin im Aufstiegskampf und hätte zu den beiden Mannschaften aufgeschlossen. Leider wurden aber beide Spiele mit 3:1 bzw. 0:2 verloren. Nach diesen beiden Spielen - wir wollen die schwierige Vorbereitung als Grund gelten lassen - legte das Team aber eine noch andauernde Siegesserie von 5 Spielen (21:4 Tore) hin und rangiert derzeit punktgleich mit TV 1860 Jahn-Schweinau auf Platz 3 und hat auf den Zweitplatzierten SSV Elektra II Hellas 4 Punkte (Hellas hat ein Spiel weniger) und auf den Tabellenführer aus Großweismannsdorf-Regelsbach 6 Punkte Rückstand. Bei noch sechs ausstehenden Spielen ist das letzte Wort um den Aufstieg also noch lange nicht gesprochen. Es bedarf allerdings einer Fortsetzung der Siegesserie, es sei hierbei an die Serie der 1. Mannschaft in der letzten Saison nach der Winterpause erinnert (12 Siege aus 11 Spielen), um den Traum von der Relegation oder dem direkten Aufstieg noch wahr zu machen.

Tabelle 2. Mannschaft

1	SV Großw.-Regelsb.	20	14	2	4	57:22	+35	44
2	SSV Elektra II Hellas	19	13	3	3	49:22	+27	42
<b>3</b>	<b>DJK Falke II</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>58:32</b>	<b>+26</b>	<b>38</b>
4	TV 1860 Jahn-Schweinau	20	10	8	2	56:31	+25	38
5	ASV Fürth II	20	10	5	5	54:36	+18	35
6	SV Fürth Poppenreuth	19	9	4	6	54:36	+18	31
7	TSV Johannes 1883 II	20	7	4	9	50:54	-4	25
8	VfL Nürnberg II	20	5	9	6	34:34	+0	24
9	FC Serbia	20	6	6	8	43:52	-9	24
10	SV Maiach-Hinterhof	20	7	2	11	37:55	-18	23
11	SC Worzeldorf II	20	5	3	12	30:55	-25	18
12	FV Kleeblatt 99 Fürth	19	5	2	12	32:51	-19	17
13	SV Eyüp Sultan II	20	3	4	13	24:61	-37	13
14	SF Großgründlach II	19	4	1	14	23:60	-37	13

Für die 1. Mannschaft warteten mit dem SV Raitersaich und dem TB St. Johannes 88 gleich zwei Brocken aus der oberen Tabellenhälfte. Bei nur 6 Punkten Abstand zu den Abstiegsplätzen sollte sich auch hier die weitere Richtung entscheiden. Mit zwei tollen, geschlossenen Mannschaftsleistungen wurden 6 Punkte eingefahren (4:2 geg. Raitersaich und 2:1 geg. Johannes 88) und man konnte relativ entspannt die nächsten Spiele angehen. Evtl. zu entspannt, denn gegen Eibach (0:2) und Ammerndorf (0:1) hatte man knapp das Nachsehen. Danach besann man sich wieder auf seine Stärken und fand zu alter Spielfreude und Geschlossenheit zurück und siegte folgerichtig gegen SV Eyüp Sultan (4:2), STV Deutenbach (2:0) und SC Türk Genc (7:1) und liegt nun mit 37 Punkten und den meisten Toren auf Platz 8 im gesicherten Mittelfeld. Bleibt zu hoffen, dass die Jungs die restlichen Spiele auch



weiterhin mit Elan und Teamgeist angehen, um sich weiter in der höchsten Liga auf Kreisebene zu etablieren, wichtige Erfahrungen für die nächste Saison zu sammeln und Julian Klose erneut die Torjägerkrone zu sichern. Er führt die Torschützenliste der Kreisliga 2 derzeit mit 25 Toren an!

Tabelle 1. Mannschaft

1	FC Bayern Kickers	25	17	4	4	54:22	+32	55
2	1. FC Kalchreuth	24	13	8	3	51:26	+25	47
3	VfL Nürnberg	24	14	5	5	53:33	+20	47
4	TB St. Johannis 88	24	13	3	8	50:40	+10	42
5	DJK Eibach	25	13	5	7	34:25	+9	41
6	SV Eyüp Sultan	25	13	1	11	52:47	+5	40
7	TSV Burgfarrnbach	24	11	6	7	47:35	+12	39
<b>8</b>	<b>DJK Falke</b>	<b>24</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>55:42</b>	<b>+13</b>	<b>37</b>
9	STV Deutenbach	24	9	5	10	49:44	+5	32
10	SV Raitersaich	26	10	5	11	28:32	-4	32
11	TSV Ammerndorf	23	8	4	11	43:39	+4	28
12	TSV Johannis 83	24	8	4	12	46:53	-7	28
13	ASV Weinzierl.-W.	25	7	6	12	43:59	-16	27
14	SC Worzeldorf	24	6	6	12	34:53	-19	24
15	ESV Rangierbahnhof	25	2	3	20	19:65	-46	9
16	SC Türk Genc	24	5	4	15	36:79	-43	7

## Alte Herren

### Das ist halt der Club... der alten Herren

Als ich mich aufmache diesen Artikel zu schreiben, komm ich grad von Falke, wo ich mir ein „herrliches“ 0:1 vom Club gegen die Fürther anschauen konnte... durfte... musste... im Nachhinein eigentlich gar nicht wollte. Es trat eine Mannschaft aus dem gesicherten Mittelfeld gegen einen Absteiger mit bis dato zwei Siegen in 28 Partien an. Die Rollen wurden vertauscht. Einige Augenblicke lang dachte ich mir, dass es sich um einen verspäteten Aprilscherz des FCN handeln musste und die sich spaßeshalber die grünen Trikots angezogen haben. Denn die Grünen – auf dem Papier deutlich unterlegen – spielten zwar nicht besser aber kämpften mit ihren bescheidenen Mitteln. Und der Club? Nun ja, auch nach 90 Minuten saß die Frisur vom Esswein immer noch nahezu perfekt. Schade dabei, dass man so manch eine gute Spieltagsleistung nicht über eine Saison kontinuierlicher durchhalten kann. Da hört man dann den einen oder anderen zu Recht den althergebrachten Spruch kopfschüttelnd und abwinkend sagen: „Das ist halt der Club“. Dafür ist er irgendwo bei seinen Fans bekannt geworden.

Was diese Zeilen mit der AH zu tun haben, mag sich jetzt der eine oder andere Leser denken. Wir versetzen uns mal in die Lage der Fürther. Ein erschreckender Gedanke – ich weiß. Aber auch wir waren in den letzten Spielen auf dem Papier eher der Underdog. Die Spielgemeinschaft Rangers/Süd, Mögeldorf, Flügelrad hießen dabei zuletzt die Gegner. Und wie haben wir teilweise gespielt? Sagen wir es mal so, die Frisur saß bei manchen Spielern nach achtzig Minuten immer noch perfekt, das Trikot nahezu unverschwitz und sauber wie gerade aus der Waschmaschine gezogen. „Alte-Herren-Fußball“ mag der eine oder andere sagen – da lässt man die Kirche halt eben im Dorf. Das traurige ist nur, dass dies noch niemand unseren Gegnern gesagt hat. Denn das hat im Grunde nichts mit Kampfgeist zu tun, sondern mit der ureigenen Identifikation mit den richtigen Motiven,

warum man eigentlich den Sport betreibt und sich mit einem Gegner misst. Und weil die manchmal fehlen, verlieren wir Spiele, die wir nicht verlieren müssten... sollten... könnten.



Wir spielten zum Ende des letzten Jahres eindeutig besser. Eine Welle der Spiel- und Einsatzfreude überschwappte Falke. Höchstwahrscheinlich durch unsere personellen Verstärkungen bedingt. Ehemals beim TV Glashammer aktiv, begrüßten wir neu in unseren Reihen zum Saisonwechsel Raik, Chris, Marco, Roland B. und Nenad. Mit ihnen haben wir gute Neuzugänge zu verzeichnen. Auf und außerhalb des Spielfeldes gut integriert, erwiesen sie sich als glaubwürdige Stützen des Teams.

Die Batterien des einen oder anderen im alten Falke-Team wurden durch diesen frischen Wind neu aufgeladen und wir konnten auch Gegner kalt erwischen, welche sich gegen uns sicher als Sieger wähnten. Das gewonnene Rückspiel gegen Worzeldorf ist dabei kein schlechtes Beispiel. Im Hinspiel waren wir noch hoffnungslos unterlegen. Doch jetzt, einige Monate und die Winterpause später, dürfen wir nicht locker lassen. Der Gedanke, dass wir gut spielen können, reicht nicht. Wir geben uns zu oft allein eben mit dem Gedanken zufrieden. Ruhen uns auf alten Lorbeeren aus, lassen es mal locker angehen, dann reden wir den Gegner stark, haben halt mal keinen Bock oder ähnliches. „Alte-Herren-Fußball“ eben.

Dies ist der Grund, warum wir als Fußballer manchmal versagen. Weil wir in diesen Augenblicken keine vollständigen Fußballer sind. Das Herzblut fehlt. Und warum konnte der FCN nicht gegen den grünen Absteiger gewinnen? Genau wegen der mancher Tags zu viel abgehenden Leidenschaft. Wollen wir auch – die, welche es selbst in eigener Hand haben – über die Zeit mit einem Kopfschütteln quittiert werden und vielleicht dem Satz: „Das ist halt der Club – der alten Herren.“



**NORIPLANA**  
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus  
Innstr. 35, 90451 Nürnberg  
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.  
Samstag nach Vereinbarung.  
Sonntag, 14:00 - 17:00



[www.noriplana.de](http://www.noriplana.de) Tel. 0911 - 99 55 228

Über **40**  
**Jahre**  
Bauerfahrung



# Tischtennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11  
90478 Nürnberg, ☎ 0174/3236253, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

## *Der Aufstieg ist perfekt*

Am Dienstag, 16. April hatten wir unser letztes Heim- und Saisonspiel und konnten dieses standesgemäß mit 8:0 für uns entscheiden - der Abschluss einer fast perfekten Saison!

Fast perfekt, denn mit 7 Punkten Abstand auf Rang 3 haben wir uns zwar einen komfortablen Vorsprung vor den Nichtaufstiegsplätzen erarbeitet und auch vor dem letzten Saisonspiel war uns der Aufstieg schon nicht mehr zu nehmen.

An den Tabellenersten, die 3. Mannschaft des TSV Kornburg, hatten wir dennoch keine Chance, heranzukommen.

6:8 und 5:8 hieß es nach den beiden Duellen und so konnten wir genausowenig wie alle anderen Mannschaften der Liga ein makellostes Konto der Kornburger ohne Punktverlust verhindern.

Nichtsdestotrotz eine hervorragende Saison und wir freuen uns natürlich auf die neue Saison in der 3. Kreisliga, die voraussichtlich im September beginnt.

Hier die Abschlusstabelle:

1	TSV Kornburg III	20	20	0	0	160:44	+116	40:0
2	<b>DJK Falke Nürnberg</b>	<b>20</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>154:48</b>	<b>+106</b>	<b>35:5</b>
3	TSV Katzwang V	20	13	2	5	138:74	+64	28:12
4	TV Eibach 1903	20	12	3	5	135:91	+44	27:13
5	DJK Eintracht Süd Nbg. III	20	12	0	8	116:82	+34	24:16
6	TV 1860 Jahn-Schweinau V	20	10	2	8	117:108	+9	22:18
7	TSV Mühlhof 1903 V	20	5	3	12	92:132	-40	13:27
8	CVJM Nürnberg Bäcker III	20	5	2	13	74:141	-67	12:28
9	SpVgg Mögeldorf 2000 IV	20	2	4	14	73:149	-76	8:32
10	ATV Frankonia Nürnberg IV	20	3	1	16	63:146	-83	7:33
11	ASV Buchenbühl II	20	1	2	17	46:153	-107	4:36

**Kaiser-Zahn**

**Inh: Eva Maria**

**Peterstr. 66-68**

**90478 Nürnberg**

**Tel&Fax**

**0911 / 46 37 62**



# Wirbelsäulen-Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg

☎ 40 34 83

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Ja, wir sind wieder auf der Matte und voll dabei mit unserer Gymnastik. Seit dem 12. März jeden Dienstag um 18.15 Uhr und um 19.30 Uhr im Falke-Saal.

Eine gute Gelegenheit, um Sport gemeinsam zu betreiben – denn in der Gruppe macht es einfach mehr Spaß als sich alleine abzumühen.

Natürlich wird es auch wieder ein paar Kegelabende im Anschluss an die Übungsstunden geben.

Also kommt vorbei, schnuppert rein, macht mit, habt Spaß dabei und tut eurem Körper nebenbei noch etwas Gutes.

*Euer WS-Team Rosi, Ingrid und Reimund*



Elektrische Licht- und Kraftanlagen,  
Nachtspeicherheizungen

## Elektro Rupprecht

Zerzabelshofer Hauptstraße 11  
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76

Bankkonto:  
Stadtsparkasse Nürnberg 1 032 730  
HypoVereinsbank  
Konto-Nr. 346/113 700



# Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg  
☎ 49 28 64

## Kinderturnen DJK Falke

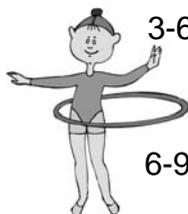


In der

### Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64  
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN  
SALON  
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98  
Waldluststraße 44 • Nürnberg

Genieße deine eigene Welt.



[www.thurnundtaxisbiere.de](http://www.thurnundtaxisbiere.de)



Wilhelm-Spaeth-Str. 15 in Nürnberg

**FINISH LINE**

immer einen Schritt voraus

**seit 1987**

## **FINISH LINE**

Wilhelm-Spaeth-Straße 15  
90461 Nürnberg

[www.finish-line.de](http://www.finish-line.de)

[www.finish-line-blog.blogspot.com](http://www.finish-line-blog.blogspot.com)

Tel. 0911 499312

Email [info@finish-line.de](mailto:info@finish-line.de)



**Für Anfänger und Profis**  
*Von Anfang an der richtige Laufschuh*

**Laufband war gestern -  
Laflabor ist heute!**

### **Persönliche Analyse**

1. Persönliche Bedarfsanalyse
2. Laufband-Analyse (barfuß)
3. Der passende Schuh
4. Der Probelauf
5. Laufband-Videoaufnahme



*Jeder Läufer hat sein eigenes Fußprofil - von Unter- und Überpronation ("Kippen des Fußgelenks nach außen oder innen") bis hin zu X / O - Beinen gibt es viele individuelle Gegebenheiten.. Doch das ist alles kein Problem, wenn man mit den richtigen Schuhen unterwegs ist.*

*Wir bieten für jeden Läuferfyp die richtigen Schuhe!*



## Nordic Walking

*Ansprechpartner: Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg*  
☎ 40 16 75

---

Liebe Nordic Walking Fans,

unser Nordic Walking geht nach wie vor zur gleichen Zeit montags um 18.15 Uhr am Tiergarten los.

Wir laufen bei jedem Wetter, egal ob es regnet, im Winter schneit oder im Sommer die Sonne herunterbrennt. Ich freue mich über jeden Teilnehmer, auch Anfänger sind willkommen.

In diesem Sinne  
Christine



## Schwimmen

*Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg*  
☎ 40 15 18

---

### *Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.*

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Wir treffen uns mit Ausnahme der Ferienzeiten jeden Donnerstag von 20 bis 21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.





# Gymnastik

Abteilungsleiterin: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg*  
☎ 47 18 26

---

## *Unsere Sportstunden sind:*

### Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 18.45 - 19.45 Uhr, Neues Gymnasium, Halle 2 (Ludwig-Frank-Str.)  
(Nur außerhalb der Schulferien)

Hier werden die Damen bei ihren Übungen von Erich Sabitzer musikalisch, rythmisch unterstützt.

### Seniorengymnastik I

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)  
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

### Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)



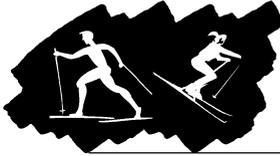
## *Friseursalon*

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten  
Bingstr. 30  
90480 Nürnberg  
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



# Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12  
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

---

## *Bericht der Skiabteilung zur Jahreshauptversammlung*

Bei der DJK Falke gibt es immer noch eine Skiabteilung, obwohl uns so langsam die Skifahrer ausgehen. Grund für diese Entwicklung ist die Tatsache, dass die Abteilung vor 44 Jahren gegründet wurde und viele Mitglieder erst in den 70er Jahren dazugekommen sind.

Es ist eine gewachsene Gemeinschaft, die jung zusammengefunden hat und miteinander alt geworden ist. Das Alter ist zwar nicht der Grund warum die Skifahrer immer weniger werden, es sind vielmehr die kleinen Weh-Wehchen oder die künstlichen Gelenke, die einigen Skifahrern Probleme bereiten und die diesen Sport behindern oder verleiden. Beweglich und sportlich wollen wir trotzdem bleiben, deshalb haben wir unsere Aktivitäten etwas anders geordnet.

Der Wintersport ist bei der Skiabteilung in eine größere Dimension gerückt, wir haben mehrere Möglichkeiten uns sportlich zu betätigen.

Waren bisher die Skigymnastik und die alpinen und nordischen Sportdisziplinen unsere Favoriten, so rückt das Eisstockschießen immer mehr in den Fokus.

Das Eisstockschießen in der Arena von Oktober bis März ist eine feste Einrichtung geworden. Dadurch sind wir bei dieser Sportart nicht mehr abhängig von den winterlichen Verhältnissen am Valznerweiher, denn zugefroren und mit einer tragfähigen Eisschicht versehen muss der Valznerweiher schon sein, sonst steht man plötzlich im Wasser. Im Winter 2012 / 2013 gab es keine Gelegenheit dort Eisstock zu schießen. Wir sind dem ESV Rangierbahnhof dankbar, dass wir von deren Sportgruppe die Möglichkeit bekamen in der Arena eine Bahn am Montag von 14 bis 17 Uhr zu belegen.

Die Wanderungen, zu der Heiner Späth seit dem Jahr 2000 einmal im Monat einlädt, haben regen Zuspruch erhalten und sind ein wichtiger Bestandteil der Skiabteilung.

Die Skigymnastik bleibt weiterhin für uns eine gute Gelegenheit, einmal in der Woche für Fitness zu sorgen, wenn auch hier die Teilnehmerzahl sinkt.

Doch trotz dieser etwas negativen Begleiterscheinungen wird es vorerst bei der DJK Falke weiterhin die traditionelle Skiabteilung geben, ihre Aktivitäten sind:

1. Die Skigymnastik – betreiben wir nicht nur vor dem Winter sondern zur Erhaltung einer Fitness, das ganze Jahr über. Treffpunkt ist jeweils dienstags um 18 Uhr 30 in der Halle I am „Neuen Gymnasium“ an der „Ludwig Frank Str.“ oder dienstags um 18 Uhr in der Turnhalle Scharrerstr.
2. Während der Ferienzeiten, wenn uns die Halle nicht zur Verfügung steht, fahren wir mit dem Fahrrad in die nähere Umgebung.  
Treffpunkt: Haupteingang – Tiergarten, dienstags um 17 Uhr.
3. Gesellige Veranstaltungen im Herbst mit „Großer Herbstwanderung“ und Herbstfest sind obligatorisch.
4. Eine Skigemeinschaftsfahrt war in den letzten Jahren eine gute Gelegenheit schöne Spuren in den Schnee zu zaubern. Ob diese Einrichtung in den nächsten Jahren noch Bestand haben wird, ist zumindest fraglich. Die Skigemeinschaftsfahrt von früher, mit vielen Teilnehmern wird immer mehr zum kleinen Urlaubskreis von



Unentwegten. Dieses Jahr habe ich mit meiner Rosi DJK Falke alleine im Gasteiner Tal vertreten.

5. Die Tourenskilauftermine mussten heuer, leider ausfallen, Heiner Späth unser Skitourenführer hatte eine schwere Krankheit zu überstehen. Ich denke nächstes Jahr werden sie wieder stattfinden.

6. Ganztägige Wanderungen führt unser Übungsleiter Heiner Späth jeden 1. Mittwoch im Monat durch. Am 3. April 2013 war die 150. Wanderung, zu der Heiner Späth die Wanderer seit dem Jahr 2000 eingeladen hat. Den Freunden, die während der Auszeit von Heiner Späth die Wanderer betreuten, sage ich vielen Dank für ihren Einsatz - Sigi Funke, Edi Amon und Willi Pirkel.
7. Eisstockschießen war auch dieses Jahr, wie bereits erwähnt, wieder angesagt. Die Unentwegten konnten in der Arena auf Kunsteis der Taube zu Leibe rücken.
8. Zum Abschluss ein Aufruf zur Werbung für die Skiabteilung, alle denen die diese Aktivitäten zusagen, auch wenn sie noch im Arbeitsprozess stehen, bitten wir zu uns zu kommen und unverbindlich einfach einmal mitzumachen.

Ein Terminhinweis zur Skigymnastik und zur Damengymnastik:

Wegen Abitur und Ferien stehen im „Neuen Gymnasium“ die Halle I (Skigymnastik) und die Halle II (Damengymnastik) vom 6. Mai bis 4. Juni nicht zur Verfügung. Das heißt, die Skigymnastik fällt vom 7. Mai bis 4. Juni fünf Mal aus. Die Damengymnastik fällt vom 6. Mai bis 3. Juni vier Mal aus.

*Hans Freiburger*



**Sicher • Diskret • Neutral**

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei  
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Planetenring 45 • 90471 Nbg. • **0800-7367360**

[info@sicherheitsdienst-nuernberg.net](mailto:info@sicherheitsdienst-nuernberg.net)

[www.sicherheitsdienst-nuernberg.net](http://www.sicherheitsdienst-nuernberg.net)



Hallo liebe Wanderfreunde!

Bei unserer ersten Wanderung im Neuen Jahr konnte ich bereits wieder mitwandern. Organisiert und geführt hatten sie der Edi und der Willi. Durch die Leitung der Beiden kamen wir einmal in eine Gegend, die ich immer links liegen ließ.

Wir starteten in Ziegelstein und wanderten am östlichen Ende unseres Flughafens vorbei nach Buchenbühl und weiter nach Neunhof durchs Knoblauchsland. Im Gasthaus „Altes Forsthaus“ kehrten wir ein und wurden dort sehr gut bewirtet. Nach einem ausgiebigen Essen gingen wir weiter nach Buch, wo wir in einem sehr netten Weinlokal den Wandertag ausklingen ließen.

Bei der nächsten Wanderung starteten wir wieder in Ziegelstein und wanderten diesmal in die entgegengesetzte Richtung. Es ging am Tierheim bei Erlenstegen vorbei und wir kehrten dann in der Gartenkolonie „Waldfrieden“ ein. In der gemütlichen Gaststube kamen wir gerade schön unter, denn sie war sehr gut besucht.

Anschließend nach einer kurzen Wanderung kehrten wir zu Kaffee und Kuchen in Erlenstegen ins Cafe „Glückswinkel“ ein. Da ließen wir es uns richtig gut gehen, denn zum Zug mussten wir nur noch über die Straße gehen.

Diese Tour musste der Edi allein durchführen, denn der Willi, der sie mit ihm geplant und organisiert hatte, lag mit Fieber im Bett. Den Beiden möchte ich hier herzlichen Dank sagen für ihren Einsatz bei der Planung und Durchführung der Wanderungen. Die beiden Wanderungen waren für uns Alle eine Bereicherung, da wir in diesem Gebiet bisher noch nicht waren.

Die nächste Wanderung zur „Karaasch“ von Luise in Dietersdorf war dann ein bereits bekanntes und beliebtes Ziel.

Wir starteten von Anwandten und wanderten über die Felder und Wälder nach Oberbüchlein mit seinen schönen alten Fachwerkhäusern und weiter nach Großweißmannsdorf. Dort erwarteten uns bereits Luise und Doris, die uns dann weiter zur „Karaasch“ führten. Auf dem Weg dorthin konnten wir sogar den Moritzberg in der Ferne gut erkennen. Nach gut 2 Stunden erreichten wir die „Karaasch“, wo wir von Luise zu dem traditionellen Aperitif eingeladen wurden.

Hier trafen wir auch auf unsere „Genusswanderer“, die einen kurzen Weg vom Reichelsdorfer Keller unter der Führung vom Werner genommen hatten. Werner herzlichen Dank für Deine Führung. In Dietersdorf im Gasthaus „Hufer“ machten wir Mittag und gingen anschließend gemeinsam zur S-Bahnstation „Reichelsdorfer Keller“.

Hier die nächsten Wandertermine:

- 1.) 8. Mai 2013 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer
- 2.) 5. Juni 2013 um 9.00 Uhr am S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer
- 3.) 3. Juli 2013 um 9.00 Uhr am S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer

**Bitte beachten: Ab Juni wieder bereits um 9.00 Uhr Treffen.**



## Maiwanderung auf den Moritzberg am 10.05.2013

Wir wandern wieder, wie in letzter Zeit häufiger, in zwei Gruppen. Die Traditionsgruppe und die Genusswandergruppe.

### Treffpunkt:

Die Traditionswandergruppe um 16 Uhr am S-Bahnhof-Gleißhammer oder am S-Bahnhof Dürrenhof

dann gemeinsame Fahrt mit der S-Bahn nach Lauf und Wanderung auf den Moritzberg (Taschenlampenpflicht).

Die Genusswandergruppe fährt mit Privatautos zum Parkplatz nach dem Ort Weiherberg und läuft von dort auf den Moritzberg. (Ungefähr eine halbe Stunde Fußweg.) Vielleicht könnt Ihr Euch gegenseitig wegen einer Mitfahrgelegenheit absprechen. Zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr Eintreffen am Moritzberg. Ende spätestens 22 Uhr.

*Euer H. Späth*

**Loma-Sport**

## Es ist unser Job...

....

## ALLES

SPORTLIEBE UM DEN TEAM

**Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.**

**Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....**

**LOMA SPORT GMBH**  
Moritzbergstraße 40  
90482 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 50 30 22  
Fax 09 11 / 5 04 85 22

**LOMA SPORT GMBH**  
Friedrich-Ebert-Straße 2  
91781 Weissenburg  
Tel. 0 91 41 / 7 19 90  
Fax 0 91 41 / 9 27 58



# DJK FALKE - News

## ACHTUNG!!!

Nach Information des Neuen Gymnasiums können die Turnhallen und der NGN Sportplatz in den folgenden Zeiträumen nicht benutzt werden:

Turnhallen (TH 1 und TH 2):

Von 06.05.2013 - 04.06.2013 (einschließlich) wegen Abitur

Am 26. und 27.07.2013 wegen des jährlichen Schulfests

Sportplatz NGN am Luitpoldhain:

Am 27.07.2013 wegen des jährlichen Schulfests

Organisiert vom Arbeitskreis KidS (Kinder im Stadtteil)

findet am Sonntag, 9. Juni ein großes

**Stadtteil-Picknick für Menschenrechte**

in der Scharrerstraße statt.

Alle Falke-Mitglieder und Freunde sind

herzlich eingeladen (mehr auf Seite 10).

Es ist wieder **Sportabzeichen-Saison!**

Abnahmetermine findet Ihr auf Seite 11.

Am 7. und 8. Juni findet das

**Stadtteilfest Gleißhammer**

im Zeltner Schloss statt.

Mehr dazu auf Seite 9.

Seit ein paar Monaten erstrahlen die Internetseiten

**[www.djk-falke.de](http://www.djk-falke.de)**

in neuem und überarbeiteten Design.

Einfach mal vorbeiklicken!

**Der Tischtennisabteilung**

recht herzlichen Glückwunsch zum

**Aufstieg!**

## ***Impressum***

*Verantwortlich:* 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

*Zusammenstellung und Bearbeitung:*

Pressewart: Christian Freiburger, ☎ 74 26 236

E-Mail: [Pressewart-djfalke@gmx.de](mailto:Pressewart-djfalke@gmx.de)

*Satz und Druck:* Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

*Verleger:* DJK Falke Nürnberg, Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Barcodefeld für  
Nordbayern Post

## DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*  
Operation / Brille / Contactlinsen  
durch moderne

# ORTHOKERATOLOGIE

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger  
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



*Schweiger*

Augen  
optik

Brillen  
Contactlinsen  
binokulare  
Refraktion  
Computer-Sehtest  
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

[www.optikschweiger.de](http://www.optikschweiger.de)